

Link zu den Mittelfalz Nachrichten:

<https://mittelfalz.de/2025/06/14/125-jahre-schulhaus-weidenthal-ein-fest-fuer-alle-generationen/>



Grundschule Weidenthal

125 Jahre Schulhaus Weidenthal – Ein Fest für alle Generationen

Ein ganz besonderer Geburtstag wurde am Samstag, den 14. Juni 2025, in Weidenthal gefeiert: Das Schulhaus in der Langentalstraße blickt auf 125 Jahre Geschichte zurück – und das wurde gebührend gefeiert. Viele Besucherinnen und Besucher, darunter ehemalige Schülerinnen und Schüler, Eltern, Kinder, Lehrkräfte sowie interessierte Gäste aus dem Ort und der Umgebung, folgten der Einladung und verwandelten das Schulhaus samt Hof und Turnhalle in einen lebendigen Treffpunkt der Generationen.

Den Auftakt bildete um 10:30 Uhr nach der Begrüßung durch Schulleiter Thomas Fritz und VG Beigeordnete Sybille Höchel eine musikalische „Liederreise“ durch die Vergangenheit. Kinder und Lehrkräfte nahmen das Publikum mit auf eine unterhaltsame Zeitreise von Kinderlieder-Klassikern (Alle Vögel sind schon da) bis zu den heutigen Songs („Das Lied über mich“), die viele schöne Erinnerungen wachrief.

Im Anschluss folgte ab 11:30 Uhr ein feierlicher Festakt, souverän moderiert von Hermann Daniel. Die Festrede hielt Manfred Kirr, ehemaliger Bürgermeister der Verbandsgemeinde Lambrecht, der sowohl persönliche Anekdoten als auch historische Meilensteine der Schulgeschichte eindrucksvoll verband. Grußworte sprachen Andreas Hüther von der Schulaufsicht, Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld, der amtierende Bürgermeister der Verbandsgemeinde Gernot Kuhn, Ortsbürgermeister Ralf Kretner sowie die Vertreter beider Kirchen, Pfarrer Frank Wiehler und Gemeindefereferent Michael Kolar.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt durch das KuK Blechbläserquintett sowie den Chor „Chorlorado“, die dem Programm festliche und stimmungsvolle Akzente verliehen. Schulleiter Thomas Fritz sprach abschließend allen Beteiligten seinen herzlichen Dank aus – für das große Engagement im Vorfeld, die vielfältige Unterstützung und die gelungene Gestaltung dieses besonderen Tages.

Parallel starteten bereits erste Mitmachaktionen für Kinder, die mit Begeisterung angenommen wurden. Ab Mittag öffneten sich im Rahmen eines „Tags der offenen Tür“ alle Räume der heutigen Grundschule – inklusive eines historischen Klassenzimmers auf dem Dachboden. Dort präsentierte Oberlehrer Dietmar Schöffel in originalgetreuem Ambiente einen Ausschnitt aus dem Schulunterricht und den damaligen Verhaltensregeln um das Jahr 1900 – mit einem Augenzwinkern, aber durchaus lehrreich und unterhaltsam für Jung und Alt.

Eine besondere Ehre war die Teilnahme von Ursula Mazaud, die ihr gesamtes Berufsleben an dieser Schule unterrichtete und über Jahrzehnte leitete. Trotz ihres heutigen Lebensmittelpunkts in Zentralfrankreich ließ sie es sich nicht nehmen, am Jubiläum teilzunehmen – ein schönes Zeichen ihrer bleibenden Verbundenheit mit der Schule und der Gemeinde.

Eine umfangreiche Fotoausstellung, präsentiert vom Weidenthaler Gemeindearchiv bot eindrucksvolle Einblicke in die Geschichte der Schule und des Dorfes. Wer Lust auf Bewegung, Basteln oder kleine Experimente hatte, kam an den Mitmach-Stationen auf seine Kosten. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz: Vereine, die das Schulhaus regelmäßig nutzen, sorgten für eine vielfältige kulinarische Auswahl. Kuchenbuffet, Herzhaftes vom Grill und erfrischende Getränke fanden viele Abnehmer.

Ein besonderes Highlight war die Tombola des Fördervereins und Schulelternbeirats – bei der es keine Nieten gab, dafür aber viele glückliche Gesichter.

Am Ende des Tages waren sich alle einig: Dieser Geburtstag war nicht nur ein Rückblick auf 125 Jahre Schulgeschichte, sondern vor allem ein buntes, lebendiges Fest der Gemeinschaft.

